



Bibliographische Daten

Titel: Nürnberg
Ersteller: Philipp von Körber
Signatur: Amb. 8. 1216

Die Nutzung der Digitalisate von gemeinfreien Werken aus den Sammlungen der Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg ist gemäß den Bedingungen der [Creative-Commons-Lizenz Public Domain Mark 1.0](#) uneingeschränkt und kostenfrei erlaubt.

Im Sinne guter wissenschaftlicher Praxis wird gebeten, bei der Verwendung von durch die Stadtbibliothek im Bildungscampus überlassenen Digitalisaten stets die Quellenangabe in folgender Form zu verwenden: Stadtbibliothek im Bildungscampus Nürnberg, [Bestandssignatur + Blatt/Seite]

Im Interesse einer laufenden Dokumentation und der Information für Benutzerinnen und Benutzer erbittet die Stadtbibliothek die Überlassung von Belegexemplaren oder Sonderdrucken von Veröffentlichungen, die aus der Benutzung von Handschriften und anderen Medien in den historischen Sammlungen der Stadtbibliothek hervorgegangen sind. Sollte eine Abgabe nicht möglich sein, wird um Mitteilung der bibliographischen Daten der Publikation gebeten.

erweiterung niedergerissenen Stadtmauer, zieht sich ein großes Gebäude nördlich hinter die die östliche Seite des Platzes bildenden Häuser hin. Dieses Gebäude nun und der Thurm gehörte der Patrizierfamilie Harsdorf und



Hans Sachs.

trägt noch ihren Namen. Den Hof schließt vorn nach der Straße ein eisernes Gitter von dem Spitalplatze ab. An der Stelle dieses Gitters stand ehemals eine Mauer mit einem gothischen Chorüberbau über dem Thore; sie mußte wegen Baufälligkeit beseitigt werden und damit verschwand auch das Chörlein, auf dem der bekannte Ablasskrämer Tegel die päpstliche Fahne aufgesteckt hatte, als er im Harsdörferhose seine Ablasszettel verkaufte.